# Die Merkmale der innovativen Studiengangentwicklung - zwischen top-down und co-kreativ.

## top-down

**Förderliche Aspekte von Top-Down-Prozessen**

- Allgemeine Prozessbeschleunigung und -verkürzung
- Schnellere Anpassung und Weiterentwicklung
- Beschleunigte und klarere Entscheidungen
- Höhere Transparenz und Vergleichbarkeit
- Klare Ziele
- Gewisse Diskussionen erübrigen sich
- Accountability und Verantwortung einzelner Positionen statt freiwilligem Engagement
- Impulssetzung trotzdem möglich
- Sicherheit und Struktur durch Schaffung von Rahmenbedingungen und Verbindlichkeit

**Hinderliche Aspekte von Top-Down-Prozessen**

- Beschneidung von Kreativität und Autonomie
- Geringere Wahrnehmung der (individuellen) Bedarfe
- Gegenwind durch ggf. geringere Akzeptanz
- Weniger bis keine Freiheit in der Lehre mehr

## co-kreativ

**Förderliche Aspekte von Co-Kreativität**

- Intrinsische Motivation der Akteur*innen (weniger bis keine Zwangsrollen)
- Entstehung von Synergien und wertvollen Gemeinschaftlichkeiten, gemeinsamem Mind-Set
- Höhere Akzeptanz und damit Identifikation durch Notwendigkeit von Einigungen
- Einbezug vieler Stakeholder/Stimmen/Perspektiven
- Stärkung von Interdisziplinarität
- Ermöglichung echter Innovation
- "Ownership" und damit Verantwortung wird breiter verteilt

**Hinderliche Aspekte von Co-Kreativität**

- Viel Chaos zu Beginn
- Festlegung der Rollen schwierig
- "Ownership" und damit Verantwortung wird breiter verteilt
- Viele Diskussionen
- Erschwerte Sichtbarkeit von Veränderungen innerhalb des Prozesses
- Notwendigkeit der Ergebnisoffenheit aller Beteiligten

## Mögliche Kombinationen

- "top-level, co-kreative" Prozesse
- Aufeinander aufbauender Entwicklungsprozess: 1. Rahmenbedingungen und 2. Ausgestaltung
- Ordnungspolitische Rahmenbedingungen, aber so viel wie nötig und so wenig wie möglich
- Bildung strategischer Gruppen, die Impulse definieren
- Vermittlung von Impulsen an das Bildungsministerium
- Planung von Reflexionszyklen

**Förderliche Aspekte durch Kombination**

- Rahmenvorgaben fordern und fördern andere Exzellenz und Kreativität
- Sicherheit durch Rahmen mit gleichzeitiger Flexibilität und Gestaltungsspielraum innerhalb dessen
- Aufbau eines Raumes für "das Wesentliche"
- Organisatorische Unterstützung (bspw. strukturell oder finanziell)
- Förderung eines gemeinsamen Werteverständnisses
- Schnellere Entwicklungsfolgen

**Hinderliche Aspekte durch Kombination**

- Ohne Zielvorgabe keine oder erschwerte Bildung von Gemeinschaftlichkeit
- Notwendigkeit von fachlichen Begründungen, um Zusammenspiel der beiden Ansätze zu ermöglichen/legitimieren
- Manche Aspekte müssen entscheidbar gemacht werden

Zusammenfassung der Ergebnisse vom Miroboard des Workshops „Studiengangentwicklung – strategisch, partizipativ, co-kreativ.“ der TH Köln vom 25.01.2024.